

## ANTRAG

An Herrn  
Oberbürgermeister  
Dieter Reiter

Rathaus, Marienplatz 8, 80331 München



26.01.2022

## Gurgelt München wie Wien?

Die Landeshauptstadt München nimmt schnellstmöglich Kontakt zur österreichischen Hauptstadt Wien auf und prüft, ob sie das Konzept der Covid-Testkampagne „alles gurgelt“ übernehmen kann.

## Begründung

In München werden (wie in ganz Deutschland) die Covid-PCR-Testkapazitäten bedrohlich knapp. Wie „Der Spiegel“ am 25.01.2022 berichtet, hat die Wiener Stadtverwaltung in Kooperation mit den Firmen LEAD Horizon und Lifebrain Group eine eigene Covid-Testkampagne aufgelegt (<https://allesgurgelt.at>), die die Münchner Kapazitäten um ein Vielfaches übersteigt:

Hunderttausende Wiener Bürgerinnen und Bürger testen sich hier täglich mittels Gurgeltest auf Covid zu einem Preis von 6 Euro pro Test. Über 700 Abgabeorte z.B. in Supermärkten ersetzen die Testzentren, eine ausgeklügelte Poolteststrategie bietet eine verbesserte Effizienz. Die korrekte Identität der Nutzer wird stichprobenartig überprüft.

Die Anforderungen an die Identitätsprüfung und den Datenschutz dürften aufgrund der in Europa gültigen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) vergleichbar sein. Daher sollte intensiv geprüft werden, ob dieses Verfahren nicht auch auf München transferierbar ist. München wäre für ein Pilotprojekt hervorragend geeignet und für etwaige weitere Covid-Wellen besser gerüstet.

**Prof. Dr. Hans Theiss**

stv. Fraktionsvorsitzender